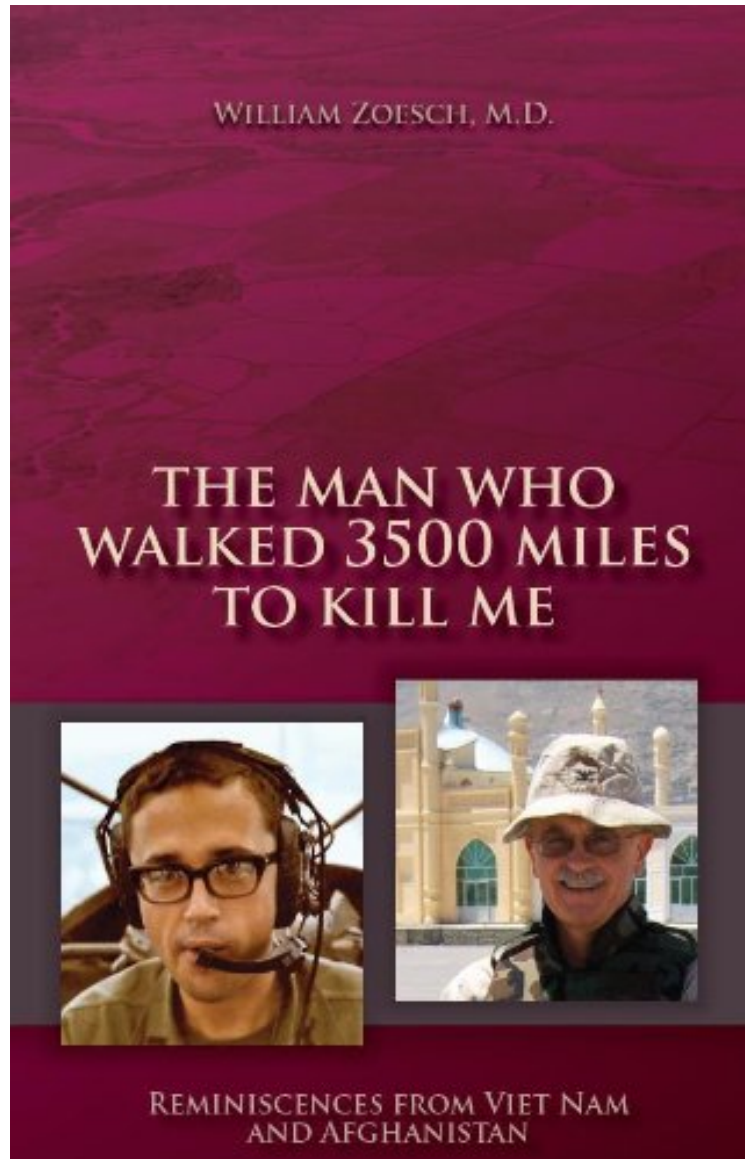


(Free) THE MAN WHO WALKED 3500 MILES TO KILL ME (English Edition)

THE MAN WHO WALKED 3500 MILES TO KILL ME (English Edition)

Von William Zoesch

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #1427467 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-05Erscheinungsdatum: 2012-12-05File Name: B00AJSUWKG | File size: 41.Mb

Von William Zoesch : THE MAN WHO WALKED 3500 MILES TO KILL ME (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised THE MAN WHO WALKED 3500 MILES TO KILL ME (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dieses

Buch hat mich sehr begeistert! Von Christian Stcklmeier *The Man Who Walked 5000 Miles To Kill Me* ist ein beeindruckender Bericht eines US Veterans (der Autor William Zoesch) der 1971 ein Jahr in Vietnam und 2004 ein Jahr in Afghanistan als Soldat der US Army stationiert war. Das Buch setzt sich aus seinen Tagebucheintrgen aus diesen Zeiten zusammen, wobei immer ein Abschnitt aus Vietnam einem Abschnitt aus Afghanistan folgt. So werden oft Zusammenhnge, hnlichkeiten aber auch die Unterschiede zwischen den beiden Konflikten deutlich. 33 Jahre liegen zwischen beiden Einstzen und man merkt deutlich wie sich die Person und der Charakter des Autors entwickelt hat. Ist er in Vietnam ein recht unerfahrener (manchmal vorlauter) 24 jhriger Captain in Operations, dem viele Erlebnisse sehr nahe gehen, aber der auch vieles mit einer Leichtigkeit berspielt, so merkt man dem Colonel Zoesch, der mit 57 Jahren als Arzt den Emergency Room in Bagram leitet, seine Erfahrung deutlich an. Die Zwischenzeit hat der Autor nicht beim Militr, sondern an der Uni fr Medizin und danach u.A. im Emergency Room eines Zivilkrankenhauses verbracht. Dieser Zeitabschnitt wird nur im Nachwort kurz zusammengefasst. Aus beiden Kriegseinstzen gibt es viele Eindrcke, schne, wie traurige und schockierende, spannende und bisweilen sehr lustige (durch den trockenen Humor des Autors). Highlights waren hier fr mich ein beinahe Sturz aus einem Helikopter in Vietnam und auch das Auftreten des Autors im Finance Office in Saigon, nachdem er die ersten 4 Monate seines Einsatzes keinen Lohn bekommen hatte und herausfand da sich der Finanzoffizier Spchen mit seiner Lohnzahlung erlaubte. Die ergreifendsten Momente sind die Berichte zu seinen Patienten in Afghanistan, darunter viele Kinder. Man lernt den Autor als intelligenten und gebildeten, wenn auch impulsiven, Mann kennen, und es gelingt ihm, seinen Einsatz und die Kriegssituation zu reflektieren. Als US Amerikaner, der seit 20 Jahren in Deutschland lebt (seit 42 Jahren mit einer deutschen Frau verheiratet) streitet er zwar seinen Patriotismus zu USA nicht ab, steht aber trotzdem den Kriegseinstzen, der US Army und der US Politik oft kritisch gegenber. Dieser offene Blick eines Amerikaners auf Amerika ist sehr erfrischend. Thematisiert werden auch die ablehnende Haltung von US Brgern gegenber Vietnam Veteranen (1972), und die mangelnde Wertschtzung der US Army ihren eigenen Reservisten gegenber (2004). Gegen Ende des Buches wird deutlich, welchen Preis der Autor fr die Kriegseinstze zahlen musste. Er beschreibt hier seinen Kampf mit PTBS, Burnout und Depression. Anfangs war es etwas schwer fr mich den Einstieg zu finden, gerade die Abwechslung der beiden Schaupltze ist zu Beginn etwas verwirrend. Sobald man sich aber ein Bild beider Schaupltze gemacht hat fillt das Lesen leichter. Der Sprachstil ist schn salopp, wie man es von Tagebucheintrgen erwartet. Manchmal ist die Sprache sehr direkt. Der Autor nimmt hier kein Blatt vor den Mund, so finden sich an einigen wenigen Stellen Kraftausdrcke, oder bestimmte Krperteile und -funktionen werden unverblmt beschrieben (wahrscheinlich aufgrund des medizinischen Backgrounds des Autors). Das Englisch ist anspruchsvoll. Bei medizinischen Fachbegriffen (es sind viele File beschrieben) und manchen mir weniger gelufigen englischen Wrtern hat mir das Kindle Wrterbuch sehr geholfen. Insgesamt 5 Sterne fr einen spannenden Einblick aus nchster Nhe in eine Welt, die ich sonst nur aus Werken der Fiktion (Spielfilmen etc.) kenne.

Kurzbeschreibung *THE MAN WHO WALKED 3500 MILES TO KILL ME* is a compilation of two diaries that the author made as he served in 1971-1972 as an infantry advisor with the South Vietnamese Army and as an Emergency Medicine specialist in Afghanistan in 2004-2005. The events described really happened and are TRUE. No exaggeration was needed. The book has additional information provided for the reader to familiarize himself with the events as they happened. This book is dedicated to Viet Nam veterans everywhere. It appears that no one either in the US Government or the military learned from their experience. Both of these nondeclared wars have affected America and its veterans for years to come. Kurzbeschreibung *THE MAN WHO WALKED 3500 MILES TO KILL ME* is a compilation of two diaries that the author made as he served in 1971-1972 as an infantry advisor with the South Vietnamese Army and as an Emergency Medicine specialist in Afghanistan in 2004-2005. The events described really happened and are TRUE. No exaggeration was needed. The book has additional information provided for the reader to familiarize himself with the events as they happened. This book is dedicated to Viet Nam veterans everywhere. It appears that no one either in the US Government or the military learned from their experience. Both of these nondeclared wars have affected America and its veterans for years to come.